

	Objekt: Sattel aus der Werkstatt des Johann Michael (Prag)
	Museum: Bayerisches Armeemuseum Paradeplatz 4 85049 Ingolstadt 0841-9377-0 info@armeemuseum.de
	Sammlung: Turcica
	Inventarnummer: A 8918

Beschreibung

Sattel, mit blauem Samt überzogen, auf der Sitzfläche in Schuppenform gesteppt, ansonsten reich verziert mit Sternen und Monden (mit Geschichten) in Gold- und Silberstickerei, vergoldetem Silberblech, Halbedel- und Glassteine. Vorder- und Hinterzwiesel sehr hoch aufgeführt, auf den Außenseiten mit verziertem, vergoldetem Silberbeschlagen. Sehr markant ist der hohe Sattelknauf mit einem großen, geschliffenen Bergkristall. Am Vorderzwiesel Bügel zum Ansnallen von Pistolentaschen. Steigbügel an Gurten.

Grunddaten

Material/Technik: Samt, Silberblech (vergoldet), Spreng, Email, Glassteine, Halbedelsteine

Maße:

Ereignisse

Hergestellt	wann	1610-1627
	wer	Johann Michael (Goldschmied)
	wo	Prag
Besessen	wann	1627-1651
	wer	Maximilian I. von Bayern (1573-1651)
	wo	Kammergalerie (Residenz München)
Besessen	wann	1844-1866
	wer	Vereinigte Sammlungen
	wo	München
Besessen	wann	1866-1932

	wer	Bayerisches Nationalmuseum
	wo	München
Besessen	wann	1932-1972
	wer	Bayerisches Armeemuseum
	wo	München
Besessen	wann	Seit 1972
	wer	Bayerisches Armeemuseum
	wo	Ingolstadt
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Prag
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	München
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Johann Michael (Goldschmied)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Maximilian I. von Bayern (1573-1651)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Forum Turcica
	wo	

Schlagworte

- Reitsattel

Literatur

- Glaser, Hubert (1976): Kurfürst Max Emanuel: Bayern und Europa um 1700. München, S. 70, Kat.-Nr. 175

- Pilz, Marcus und Priscilla Pfannmüller (2018): Aus der Beute des Max Emanuel? Ein Objektbestand zwischen Wunsch und Wirklichkeit. Lindenberg im Allgäu, S. 265-311
- Priscilla Pfannmüller (2022): Geschätzt, vergessen, wiederentdeckt. Eine Reitgarnitur Kurfürst Maximilians I.. München, S. 18-84